



Elternbrief Schuljahr 2020/2021 - 1

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

ein verspätetes, aber sehr herzliches „Willkommen“ Ihnen und Ihren Kindern an unserer Schule. Wir hoffen, Sie konnten in den Sommerferien ein wenig von „CORONA“ entspannen. Für alle Beteiligten – Schülerinnen und Schüler, Eltern/Erziehungsberechtigte, Lehrerinnen und Lehrer – war der Distanzunterricht im letzten Schuljahr neu und damit eine große Herausforderung.

Umso mehr freuen wir uns, dass wir mit Präsenzunterricht, auch wenn es leider für eine unserer ersten Klassen sehr holprig begann, starten konnten und wünschen, neben bester Gesundheit, allen Beteiligten ein gutes Schuljahr 2020/2021.

Nach der turbulenten Anfangsphase erlauben wir uns, Ihnen einige Informationen betreffend das Schuljahr 2020/2021, „CORONA“ und darüber hinaus mitzuteilen.

1. Schulsituation

Derzeit besuchen 307 Schülerinnen und Schüler in 15 Klassen den Unterricht an unserer Grund- und Mittelschule in Schliersee. In diesem Schuljahr können wir vier Ganztagesklassen im Grundschulbereich anbieten. Daneben besuchen 50 Schüler unsere Mittagsbetreuung.

Wir begrüßen neu bei uns an der Schule Herrn Simon Pause (Klasse 1c), Frau Magdalena Schumann (Klasse 3a), Frau Susanne Wagner (Klasse 1a), Frau Sophie Donhauser (Referendarin), Herrn Pfarrer (ev.) Andreas Huber und Frau Susanne Vieth (Klasse 7).

2. Mittagsbetreuung

Aus Platzgründen mussten wir das Angebot der Mittagsbetreuung in das Untergeschoss verlegen. Für die Hausaufgabenzeiten stellen wir an zwei Tagen den WG-Raum zur Verfügung, an den anderen drei Tagen das Klassenzimmer der Klasse 2a.

3. Klassenelternabend – Klassenelternsprecherwahl - Elternbeirat

In Corona-Zeiten gibt es keinen einheitlichen Abend für die Klassenelternversammlungen, vielmehr legen die Kolleginnen und Kollegen Klassenleiter in Absprache die entsprechenden Termine fest. Sie wurden oder werden rechtzeitig von ihnen verständigt. Dadurch versuchten/versuchen wir, eine Vermischung der Elternschaft zu vermeiden.

Inwiefern wir einen „gemeinsamen“ Elternsprechtag an der Schule durchführen können, das „steht noch in den Sternen“. Bitte nutzen Sie unbedingt die Sprechstunden der Kolleginnen und Kollegen oder vereinbaren Sie auch Abendtermine mit Ihnen und eine Bitte: Melden Sie sich rechtzeitig an.

Der Elternbeirat ist für zwei Jahre gewählt. Die nächste Wahl findet im kommenden Schuljahr 2021/22 statt. Allerdings ist ein Platz im Elternbeirat für die Mittelschule freigeworden. Falls Ihrerseits Interesse an einer aktiven Mitgestaltung des Schullebens besteht, dürfen Sie sich gerne direkt beim [Elternbeirat](#) melden.

4. Schulbus

Die ersten Schultage mit Schulbusfahrten verliefen unbefriedigend. Die Busse waren teilweise sehr voll. Wir bitten Sie, diese angespannte Transportsituation zu entschuldigen.

Nach Gesprächen mit der Marktgemeinde Schliersee und der Gemeinde Hausham werden grundsätzlich in Zukunft bei verkürzten Unterrichtstagen zusätzliche Entlastungsbusse eingesetzt.

Grundsätzlich dürfen Schülerinnen und Schüler ab der 5. Klasse im Bus stehen und somit werden auch eine gewisse Anzahl an Stehplätzen vom Schulbusbetreiber einberechnet.

Ein Schulbustraining für die Klassen 1a und 1b fand bereits statt. Die Kinder der Klasse 1c werden aufgrund der Quarantäne zum nächstmöglichen Zeitpunkt instruiert. Geplant ist seitens der Schulbusbetreiber, alle zwei Jahre ein Schulbustraining für alle Buskinder anzubieten.

Seit einer Woche bringt zudem ein zusätzlicher Kleinbus Ganztages-Grundschüler aus Hausham am Morgen zu uns an die Schule. Die Schulverbundssitzung am Montag, den 05.10.2020 zeigte, dass sich die Schulbussituation insgesamt entspannt hat.

Bitte beachten Sie für Ihr „Schulbuskind“: Der **Zustieg ist nur an der nächstmöglichen, zugeordneten Schulbushaltestelle** möglich.

5. Papier-/WG-Geld

Wir erlauben uns – in Absprache mit dem Sachaufwandsträger, der Marktgemeinde Schliersee, in diesem Schuljahr pro Schülerin/Schüler der Klassen 2 – 9 zunächst 7,50 €, für die Klassen 1a – c 15,00 € Kopiergeld zu erheben. Die Fachkräfte aus dem WG-Bereich zehren zwar noch vom letzten Schuljahr, erlauben sich allerdings Klassen unterschiedlich einen reduzierten Betrag einzusammeln. Dies geschah/geschieht in Absprache mit dem Elternbeirat.

Informationen zum Kopier-/Papiergeld finden Sie auch auf den Seiten des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales unter:

www.stmas.bayern.de › [fibel](#) › [sf_s030](#)

6. Lüftungs- und Hygienekonzept

Die grundsätzlichen, aktuellen Hygieneauflagen (sowie weitere Hinweise zu „CORONA“) seitens der Ministerien finden Sie unter folgendem Link:

[Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus
www.km.bayern.de](http://www.km.bayern.de)

An unserer Schule gibt es einen Hygienebeauftragten, der die Umsetzung dieses Hygienekonzeptes unterstützt und ein waches Auge auf die Durchführung desselben wirft.

Erlauben Sie uns, auf folgende Punkte unseres **hauseigenen Konzeptes** hinzuweisen:

- Grundsätzlich besteht für alle Schülerinnen und Schüler, Eltern und Erziehungsberechtigte, Lehrerinnen und Lehrer „Maskentragepflicht“ (Mund- und Nasebedeckung; kurz MNB) auf dem Schulgelände, den Fluren der Schule und natürlich beim Besuch der Toilette.
Kinder, welche die MNB zu Hause vergessen haben, können sich im Sekretariat eine besorgen. Wir halten entsprechend Masken für Ihr Kind vor.
- Alle Klassenleitungen und Fachlehrer/-innen weisen die Kinder und Jugendlichen immer wieder auf regelmäßiges „Händewaschen“ (20 – 30 Sekunden) hin. Eine zusätzliche Desinfektion der Hände (Desinfektionsbehälter) ist nicht zwingend erforderlich.
- In den Klassenzimmern erfolgt mindestens alle 45 Minuten eine Stoß- bzw. Querlüftung durch vollständig geöffnete Fenster und Türen über mindestens 5 Minuten. Auch während des Unterrichts lüften unsere Kolleginnen und Kollegen regelmäßig. Bitte achten Sie auf eine entsprechende Kleidung Ihres Kindes.
- Alle Handläufe und Türgriffe werden während des Schulvormittags regelmäßig gereinigt und desinfiziert.
- Um einer Ausbreitung von möglichen Infektionen vorzubeugen, sehen wir weitestgehend von einer jahrgangsübergreifenden Durchmischung von Lerngruppen in den nächsten Wochen ab. Auf Klassenzimmerwechsel wird – soweit möglich – verzichtet.
- Versetzte Pausenzeiten und zugeordnete Zonen für feste Gruppen sorgen für eine geringe Durchmischung von Schülergruppen.
- Wegeführung und Bodenmarkierungen sowie Hinweisschilder im Schulgebäude helfen einer geordneten Zuführung der Schülerinnen und Schüler sowie der Lehrkräfte in die Unterrichtsräume, die Pausenbereiche und in die „Mensa“. Personenansammlungen sollen dadurch vermieden werden.
- Wir begrenzen Besprechungen und Versammlungen vor Ort (an der Schule) auf das notwendige Mindestmaß unter Einhaltung der Hygieneregeln und den Vorgaben des Infektionsschutzes.
- Nur Eltern/Erziehungsberechtigte und externe Partner mit einem fest vereinbarten Termin dürfen das Schulhaus betreten.

7. Vorgehen bei (möglicher) Erkrankung einer Schülerin bzw. eines Schülers

Hierzu gilt nach den Ergebnissen der eingerichteten Fach-Arbeitsgruppe am Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit derzeit Folgendes:

- Bei leichten, neu aufgetretenen Symptomen (wie Schnupfen und gelegentlicher Husten) ist ein Schulbesuch erst möglich, wenn **nach mindestens 24 Stunden** (ab Auftreten der Symptome) **kein Fieber** entwickelt wurde. Betreten Schülerinnen und Schüler in diesen Fällen die Schule dennoch, werden sie in der Schule isoliert und – sofern möglich – von den Eltern abgeholt oder nach Hause geschickt.
Was bedeutet dies? Kinder mit milden Krankheitsanzeichen wie Schnupfen, aber ohne Fieber (siehe oben!) oder gelegentlichem Husten, dürfen nach diesem Zeitfenster, weiterhin die Schule besuchen.
- Beachten Sie aber bitte: **Kranke Schülerinnen und Schüler in reduziertem Allgemeinzustand mit Fieber, Husten, Hals- oder Ohrenschmerzen, starken Bauchschmerzen, Erbrechen oder Durchfall dürfen nicht in die Schule.**

Bitte kontaktieren Sie im Zweifelsfall Ihren Haus- oder Kinderarzt. Diese kennen die entsprechenden, aktuellen Bestimmungen und werden Sie entsprechend beraten.

8. Vorgehen bei Auftreten eines bestätigten Falls einer COVID-19-Erkrankung

Tritt ein bestätigter Fall einer COVID-19-Erkrankung in einer Schulklasse bei einer Schülerin/einem Schüler auf, so wird – nach derzeitigem Stand – die gesamte Klasse vom Unterricht ausgeschlossen sowie eine Quarantäne durch das **zuständige Gesundheitsamt** angeordnet.

Alle Schülerinnen und Schüler werden **am Tag 1** nach Ermittlung **sowie am Tag 5 bis 7 nach Erstexposition auf SARS-CoV-2 getestet.**

Wie viele Lehrkräfte getestet werden, entscheidet **allein das Gesundheitsamt** je nach Einzelfall.

Den Anordnungen des Gesundheitsamtes ist sowohl von Schüler-, Lehrer- oder Elternseite Folge zu leisten. So steht es in den aktuell gültigen Bestimmungen. Sofern durch das Gesundheitsamt nicht anders angeordnet, kann im Anschluss an die vierzehntägige Quarantäne der reguläre Unterricht wieder aufgenommen werden.

Bitte berücksichtigen Sie: **Zentral in der Bekämpfung jeder Pandemie ist das Unterbrechen der Infektionsketten.**

9. Distanzunterricht

Die Distanz-Unterrichtskonzepte erhalten Sie von den Klassenleitungen Ihres Kindes. Der Zugang zu verwendeten Onlineplattformen wird Ihnen im Rahmen von Elternabenden gezeigt. Ihre Kinder werden zukünftig im Unterricht und via Hausaufgaben an die Nutzung dieser Onlineplattformen herangeführt.

Wir werden Ihnen in den kommenden Tagen zudem Checklisten über Ihre mediale Ausstattung zu Hause zukommen lassen. Bitte sehen Sie dies nicht als Kontrolle. Wir versichern Ihnen den Datenschutz. Der Einsatz von Leihgeräten und entsprechender Software erfordern diese Maßnahme. Der Elternbeirat begleitet diese Vorgehensweise.

10. Läusealarm

Läuse sind keine Krankheit, aber ein Ärgernis für die Eltern! Bitte verständigen Sie uns bei akutem Befall umgehend über sekretariat@volksschule-schliersee.de. Nur so können wir schnell alle Eltern informieren. Informationen erhalten Sie in Zukunft direkt von uns, der Schulleitung.

Was können Sie tun?

- Kontrollieren Sie bitte regelmäßig die Haare Ihrer Kinder auf Nissen und Lausbefall. Ein Läusekamm in Verbindung mit einer Lupe hilft dabei.
- Kontaktieren Sie bitte im Zweifelsfall Ihren Haus- oder Kinderarzt.
- Beachten Sie bitte auch die Hinweise auf unserer Homepage unter den Rubriken „[Downloads](#)“ bzw. „[Aktuelles](#)“.

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte, sicher gibt es noch mehr schulische Themen, die Sie interessieren und zu denen Sie gerne mehr Informationen hätten.

In Zeiten von CORONA tauschten/tauschen wir uns, die Schulleitung, in kurzen Abständen regelmäßig mit Mitgliedern des Elternbeirates aus. Dieser Austausch war/ist äußerst konstruktiv, und wir bedanken uns an dieser Stelle herzlich bei den Damen und Herren im Elternbeirat.

Gerne können Sie Ihre Anliegen nicht nur an uns, sondern auch an dieses Gremium herantragen. Bitte denken Sie daran: Ihr Anliegen soll nicht nur ein Anliegen für ihr Kind, vielmehr für alle Schülerinnen und Schüler, die Eltern der ganzen Schule sein.

Bitte nutzen Sie für Informationen unsere Schul-Homepage. Wir stellen wichtige Informationen zeitnah ein. Aktuell ist unsere Schul-Homepage in einer Überarbeitungsphase. Wir werden Sie rechtzeitig auf den neuen Auftritt aufmerksam machen.

Vielen Dank für Ihr Interesse.

Wir wünschen Ihnen alles Gute. Bleiben Sie und Ihre Familie gesund!

Mit freundlichen Grüßen

gez. Günter Riedl
Schulleiter

Anette Werner
Elternbeirat

Alexander Gmeiner
Stv. Schulleiter